Implantologie

CEREC: TiBase für mehr Implantatsysteme

Auf dem 25. wissenschaftlichen Jahreskongress der European Association of Osseointegration (EAO) in Paris stellte Dentsply Sirona das erweiterte Angebot der CEREC-TiBase vor: Diese ermöglichen es, dass mit den entsprechenden Scanposts kundenspezifische Hybridabutments und/oder verschraubte Kronen in einer einzigen Behandlung angefertigt werden.Mit den neuen TiBase werden jetzt weitere Implantatsysteme abgedeckt, insbesondere die Systeme von Dentsply Sirona Implants mit ANKYLOS & ASTRA TECH Implant System EV, die bislang noch nicht zum CEREC-Portfolio gehörten. Dafür sowie für BioHorizons (Innenverbindung) und Osstem TS wurden TiBase und Scanposts eingeführt. TiBase bilden die Basis für individuelle 2-teilige Abutments. Diese bieten vielseitige Einsatzmöglichkeiten: So ist die CEREC-TiBase als Teil eines Hybridabutments eine Alternative zu einer Vielzahl von Standardabutments, die sich durch Gingivahöhen, -längen und Abwinkelungen unterscheiden. Hybridabutments mit TiBase lassen sich als direktverschraubte Krone, als Provisorium und als individuelles Heilungsabutment verwenden. Sie können direkt in der zahnärztlichen Praxis bearbeitet und eingesetzt werden. Zusätzlich bieten sie dem Zahnarzt den Vorteil der freien Materialwahl für das Abutment, das mit CEREC hergestellt werden soll. Für die neuen TiBase ist die CEREC-Softwareversion 4.4.4 erforderlich, die in Kürze erhältlich sein wird.

Nach einer Pressemitteilung von
Dentsply Sirona Implants, AT – Wals bei Salzburg

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.